

Jahresrapport ZM Knospe-Mostobstbeiträge 2023

Februar 2024

Die Knospe-Mostobst-Beiträge werden jährlich eingezogen und beruhen auf einer Allgemeinverbindlichkeit der Branche. Der Schweizer Obstverband (SOV) übernimmt das Inkassoverfahren gemäss Vereinbarung SOV und Bio Suisse. Die eingezogene Summe teilt sich in den Beitrag Gemeinschaftswerbung und den Fachorganisationsbeitrag Bio Suisse auf.

Folgende Abzüge werden von den Biomostobst-Produzenten entrichtet:

- Abzüge für Gemeinschaftswerbung: CHF 0.86 / 100 kg
- Fachorganisationsbeitrag Bio Suisse: CHF 0.14 / 100 kg
- → Total Abzüge bei Bio-Mostäpfel und Bio-Mostbirnen: CHF 1.00 / 100 kg

100% der Abzüge für die Gemeinschaftswerbung werden vom SOV an Bio Suisse für spezifische Werbung für Bio-Süssmost (Absatzförderung) überwiesen. Der Fachorganisationsbeitrag kann für die Unterstützung entsprechender Organisationen oder Projekte verwendet werden. Ein Teilbetrag vom Fachorganisationsbeitrag geht an den SOV für den treuhänderischen Einzug der Mostobst- und Ernteausgleichsbeiträge sowie für die Sekretariatsarbeiten, Sitzungsvorbereitungen und die Ausführung der Beschlüsse.

2023 - Rechnung

| | Zweckgebundene Mittel Mostobst | |
|---|--------------------------------|-----------------|
| | Aufwand in CHF | Ertrag in CHF |
| Saldo 31.12.2022 | | <u>109′582*</u> |
| Hochstammtagung /-Erfahrungsaustausch | 1′550 | |
| FiBL Mostobst-Projekt | 15'000 | |
| Online Promos Mostobst | 8'000 | |
| Promotion mit Ramseier | 15'000 | |
| Produktübergreifende Degustation Detailhandel | 30'985 | |
| Produktübergreifende Promotion Roadshow Detailhandel | 8′000 | |
| Sitzungsgelder Bio-Vertreter PZ Mostobst & Roundtable | 3′163 | |
| Einzug & Verwaltung Ernteausgleichsbetrag | 2′000 | |
| Ausflug Mostobstring und Bio Hochstammgruppe | 300 | |
| Inkasso Mostobstbeiträge SOV | 915 | |
| Gutschrift SOV Mostobst (abzgl. Verwaltungskostenbeitrag)* | | 45′765 |
| Saldo per 31.12.2023 | | 70'434 |

^{*}In der Finanzbuchhaltung wurde der Saldo per Ende 2022 mit 153'047 ausgewiesen, da eine Abgrenzung von 100'000 gemacht wurde für die Mostobstbeiträge 2022, diese in Realität aber nur 56'535.- betrugen.

2023 - Mittelverwendung

Verwaltungskostenbeitrag SOV

Der SOV erhebt jeweils jährlich einen Anteil an den Mostobst-Mitteln für seinen administrativen Aufwand für Einzug und Verwaltung der Beiträge. Dieser Betrag wird aus den Fachorganisationsbeiträgen finanziert. Der Verwaltungskostenbeitrag betrug CHF 915.-

Ernteausgleichsbeitrag:

Ein Teilbetrag vom Fachorganisationbeitrag Bio Suisse geht an den SOV für den treuhänderischen Einzug der Ernteausgleichsbeiträge und die Verwaltung deren, sowie für die Sekretariatsarbeiten und Ausführung der Beschlüsse. Dieser betrug für das Jahr 2023 CHF 2'000.-.

Ausflug Mostobstring und Bio Hochstammgruppe

Am 8. August organisierte der Mostobstring und die Bio-Hochstammgruppe eine zweitägige Reise in die Region Stuttgart welche mit einem Beitrag aus der Mostobstkasse unterstützt wurde. Besichtig wurden unter anderem eine Streuobstwiese und -lehrpfad sowie Brennerei in Bad



Ditzenbach und die Krauss Maschinen GmBH in Auenwald. Es nahmen rund 50 Produzenten aus



der Ostschweiz teil. Höhepunkt war die Besichtigung des Maschinenhersteller (Mostobsterntemaschinen).

Am 23. August 2023 fand der <u>Erfahrungsaustausch Biomostobst</u> statt, beginnend mit einem Betriebsbesuch beim Archehof Neuhof in Hildiesrieden LU. Anschliessend wurden Erkenntnisse aus einem Bodenpraktikerkurs und von Bio Suisse geteilt. Der Tag endet mit einem Besuch auf dem Haldihof, einem Bio-Bauernhof am Vierwaldstädtersee, der

aus Hochstämmen hochwertigen Spirituosen und Essig herstellt. Es gab um die 25 Teilnehmende.





Bio-Mostobst-Roundtables

Im November 2022 wurde der erste Bio-Mostobst-Roundtable durchgeführt. Ziel des Roundtables war, die gesamte Bio-Mostobst-Branche an einem Tisch zu vereinen, um die spezifischen Bio-Themen zu besprechen. Es wurde beschlossen, diesen ab dem Jahr 2023 jährlich im Juli und November durchzuführen. Im 2023 wurde am Roundtable unter anderem ein Übermengenkonzept vorgestellt, diskutiert und verabschiedet, welches in Jahren mit grossen Erntemengen zum Einsatz kommen soll. Zusätzlich wurden Themen rund um die Markttransparenz und Verarbeitung (Birnel- und Essigproduktion) diskutiert.

Projektbeitrag «Förderung von Bio-Mostobst»

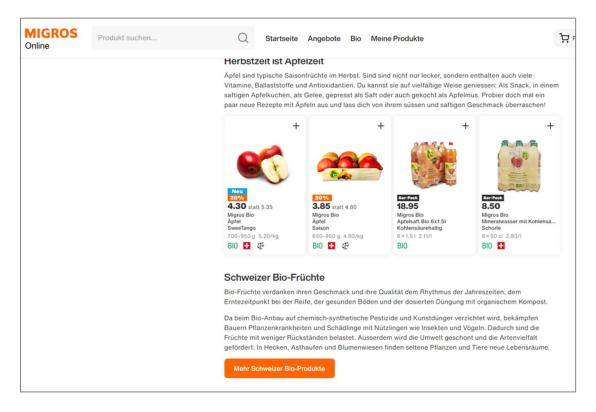
Das Forschungsprojekt zur Förderung der Mostobstproduktion des FiBL wurde mit CHF 15'000.- aus den zweckgebundenen Mitteln unterstützt.

Dieses Projekt wird in Zusammenarbeit mit Coop, dem FiBL und Ramseier durchgeführt und dauert bis Ende 2023. Ziel des Projektes sind Verbesserungen im Management der Anlagen (Regulierung von Krankheiten und Schädlingen, Baumrevitalisierung und Mechanisierung), Einsatz geeigneter Sorten bei Neupflanzungen sowie Beratungstätigkeit. Mehr Informationen zum Projekt sind direkt beim FiBL erhältlich. Ab dem Jahr 2024 startet ein Nachfolgeprojekt für die Jahre 2024 – 2027.

Online-Promos für Bio-Äpfel

Zum Zweck der Absatzförderung und Imageförderung für bzw. von Schweizer Bio-Mostobst wurden in den Onlineshops von **Migros und Mahler** im Jahr 2023 Promotionen durchgeführt. Die Abverkäufe konnten während der Promotionszeit gesteigert werden.

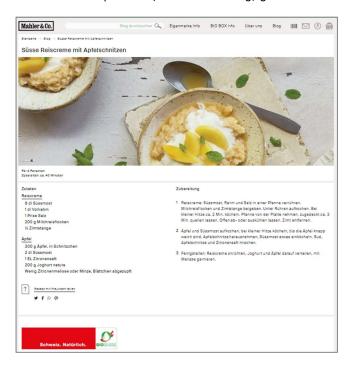
Im Onlineshop der **Migros** wurde in den KW 41 - 42 eine Herbst Küchen-Promotion für diverse Produkte, unter anderem auch Knospe-Kernobst durchgeführt. Der Newsletter wurde an 200'000 Adressen verschickt, die Öffnungsrate betrug 33%. Die Promotion führte zu verstärkten Abverkäufen der Knospe-Produkte. Es konnte in den beiden Promo-Wochen für die beworbenen Produkte im Durchschnitt eine Umsatzsteigerung von 54% und 40% der im Vergleich zum Jahresmittelwert erzielt werden.



Im 2023 hat **Mahler & Co**. den Kunden und anderen Interessenten diverse einfache, feine Rezepte zur Verfügung gestellt. Immer passend zu einem aktuellen, saisonalen Produkt. Die Rezepte wurden mit entsprechendem Bild auf dem Blog veröffentlicht, zu jedem Rezept gab es einen Link auf eine vorbereitete Einkaufsliste für den Webshop. So wurden z.B. eine süsse Reiscreme mit Süssmost und Apfelschnitzen in den Fokus gestellt. Im wöchentlichen Newsletter wurde auf das jeweilige Rezept verlinkt, fast alle Rezepte wurden auf Rezeptkarten (inkl. Link auf Blog) gedruckt und

den jeweiligen Bio-Boxen beigelegt. Die Rezepte wurden ebenfalls auf den Mahler Social Media Kanälen Facebook und Twitter kommuniziert. Dank den Bio-Absatzförderungsaktivitäten konnte der Absatz von Bio-Früchten bei Mahler gesteigert werden.





Mostobst-Promotion mit Ramseier

Während der KW 25 und 26 wurde mit der Firma Ramseier Suisse AG eine Absatzförderungsaktivität für Apfel Direktsaft 100% klar und trüb am POS in diversen Coop Filialen durchgeführt. Ein Inserat in der Coop Zeitung mit einem digitalen Bon (30% Rabatt) diente der Verkaufsförderung. Der Abverkauf sowie die Präsenz des Produktes bei Coop konnte durch die Promo stark gesteigert werden. Während der Bon-Laufzeit konnten rund 2'241 neue Käufer gewonnen werden. Ebenfalls konnte die Wiederkaufsrate von 8.4% auf 9.3% gesteigert werden. Der Bon war ein wichtiges Instrument, den neuen Apfelsaft in der Anfangsphase bekannt zu Machen (bisher war der Direktsaft nur in der Literflasche erhältlich).









Produktübergreifende Degustation Coop

In den KW 42 – 44 wurde bei Coop wieder eine gemischte Degustatione mit verschiednene Knospe-Produkten durchgeführt. Diese wurde in 80 Coop Verkaufsstellen zum Thema Gebäck durchgeführt. Es konnten Bio-Gala Äpfel, Bio-Apfelschorle sowie Bio Bündner Nusstorte degustiert und gekauft werden. Es resultierte ein Total von 33'580 Kontakten. Während der Promotionstagen konnte ein Sales Uplift von +94% beobachtet werden verglichen mit den Wochen vor der Degustation. Auch war der Absatz drei Wochen nach der Promotion noch höher als in den Wochen davor.





Roadshow Coop

Während 80 Promotionstagen wurde im 2023 eine nationale In-Store Promo in 20 Shopping Centern in Zusammenarbeit mit Coop durchgeführt.

Dabei wurden diverse Bio-Produkte an einem Stand, einer sogenannten Roadshow, in den Läden beworben. Knospe-Apfelsaft konnte dabei gut sichtbar platziert werden. Unter anderem wurde Knospe Apfelschorle als Gewinn beim Glücksrad abgegeben. Die Raodshow war mit diversen flankierenden Massnahmen gekoppelt. Darunter Wettbewerbe und Rabatte. Es wurden über 35'000 Knospe-Produkte abgegeben.

Der Promostand zog viele Passanten an und wurde gut aufgenommen: An den im 2023 durchgeführten Promotagen fanden 149'300 Kontakte statt. Über 48'100 Engaged visitors (Teilnehmer:innen Glücksrad, Abgabe Bons) wurden registriert, 60'800 Rabattbons wurden eingelöst und 8'700 Personen nahmen am Wettbewerb teil. Der Nettoumsatz erzielte sogar einen neuen Rekordwert.









SHA/Februar 2024